

Tanzbuudä: «Wir tanzen eigentlich überall wo man uns schätzt»

Von Pascal Scheiwiler

Nach den Aufführungen im Jahr 2009 und 2012 wartet die «Tanzbuudä» vom 12. bis 21. Mai «zum Drittä» auf. Die Vorstellungen sind in der Tonhalle.

Wil Bereits seit zehn Jahren gibt es die «Tanzbuudä» in Wil. Sie ist Treffpunkt für alle Tanzbegeisterten der Region ab dem Alter von vier Jahren. Ob Jazz, Hip-Hop oder Ballett, für alle Alterskategorien sind passende Kurse vorhanden. Für Erwachsene wird sogar das Ganzkörperkrafttraining Pilates angeboten.

«Seit der Geburt meiner Tochter werde ich von Nanda Neri unterstützt.»

Geleitet werden die Tanzkurse seit Anfang an von Cécile Eicher-Crottet. «Seit der Geburt meiner Tochter vor drei Jahren werde ich zusätzlich von Nanda Neri unterstützt, die ebenfalls Kurse mit Können und Leidenschaft leitet», sagt Cécile Eicher.

Dritte Vorstellung – 300 Tänzer

Im Jahr 2009 hat Cécile Eicher bereits die erste Vorstellung mit der «Tanzbuudä» organisiert. Drei Jahre später folgte die zweite. Nun steht



Cécile Eicher-Crottet (kl. Bild rechts) leitet zusammen mit Nanda Neri (kl. Bild links) die Tanzbuudä in Wil.

z.V.g.

im Mai bereits «Tanzbuudä tanzt – zum Drittä!» bevor (s. Kasten). Da-

«Wir freuen uns sehr, bald auf der Bühne der Tonhalle zu stehen.»

bei werden rund 300 Mitwirkende bis ins Alter von 50 Jahren mitma-

chen. Eicher sagt dazu: «Wir haben in den letzten Monaten alle intensiv geprobt und freuen uns sehr, bald auf der Bühne der Tonhalle zu stehen und unser Können vor grossem Publikum vorzuzeigen.»

Die Buudätänzer

Wie bei allen grossen Tanzhäusern hat auch die «Tanzbuudä» eine



Showtanzgruppe. Unter dem Namen «Buudätänzer» üben die jun-

«Wir haben jeden Abend in verschiedenen Kategorien Tanztraining.»

gen Tänzerinnen intensiv verschiedene Tanzstilrichtungen. Ihr Reper-

toire wird ständig ergänzt, geht aber jetzt schon von klassischen Tänzen über Jazz und Hip-Hop bis Modern Dance. Sie treten bei Modeschauen, Geburtstagen oder Firmenessen zur Eröffnung, als Auflockerung oder einfach so als Showact auf. «Wir tanzen eigentlich überall, wo man uns schätzt», erklärt Cécile Eicher und lacht. Eine solche grosse Truppe zu trainieren bedeutet natürlich einen grossen Planungsaufwand. Doch laut Eicher funktioniert das: «Wir haben jeden Abend in verschiedenen Kategorien Tanztraining, so dass alle aneinander vorbeikommen.»

Tanzbuudä tanzt - zum Drittä!

Fünf Aufführungen waren ursprünglich in der Tonhalle geplant: Am Freitag, 12., und Samstag, 13. Mai, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 14. Mai, um 15 Uhr. Eine Woche später am Samstag, 20. Mai, um 19 Uhr und am Sonntag, 21. Mai, um 15 Uhr. Weil der Vorverkauf aber gut angelaufen ist, sind alle fünf regulären Vorstellungen bereits ausverkauft. Deshalb hat sich die Tanzbuudä für eine Zusatzvorstellung entschieden am Freitag, 19. Mai, um 19 Uhr, ebenfalls in der Tonhalle. Die Ticketpreise bleiben dafür unverändert für Kinder bis 15 Jahren 15 Franken und für Erwachsene 28 Franken.